

Gesellschaftsrecht

Mock

2. Auflage 2019
ISBN 978-3-406-73764-0
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Lernbücher Jura
Gesellschaftsrecht
Sebastian Mock


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Gesellschaftsrecht

Grundlagen

Recht der Personengesellschaften

Grundzüge des Kapitalgesellschaftsrechts

von

Dr. Sebastian Mock, LL.M. (NYU)

Attorney-at-Law (New York)

o. Professor an der Wirtschaftsuniversität Wien

2. Auflage 2019

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



Zitervorschlag:
Mock GesR Rn. ...

**beck-shop.de**
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 73764 0

© 2019 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck und Bindung: Nomos Verlagsgesellschaft
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Fotosatz H. Buck
Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumbhausen

Umschlaggestaltung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort zur 2. Auflage

Das Gesellschaftsrecht ist im universitären Prüfungsteil ein nicht zu unterschätzender Prüfungsgegenstand, der den meisten Studierenden meist erhebliche Probleme bereitet. Mit der nunmehr vorliegenden zweiten Auflage des Lehrbuchs soll der examensrelevante Pflichtfachstoff anschaulich vermittelt werden. Auch in der zweiten Auflage wurde an dem grundlegenden Konzept des Werkes festgehalten und die Darstellung des Stoffes mit zahlreichen Beispielen, Übersichten und Fällen kombiniert. Zudem wurden zahlreiche Hinweise und Vorschläge berücksichtigt, die den Autor von Kollegen und Studierenden erreicht haben. Dafür sei diesen herzlich gedankt. Mein Dank gilt zudem meinem Wiener Lehrstuhlteam, das mir bei der Überarbeitung des Lehrbuches zur Seite gestanden hat. Zudem möchte ich mich bei Frau *Bettina Miszler* für die verlagsseitige Betreuung des Werkes bedanken.

Wien, im Juli 2019

Sebastian Mock



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort zur 1. Auflage

Das Gesellschaftsrecht ist von den zivilrechtlichen Prüfungsgegenständen der Juristischen Staatsprüfung eines der schwierigsten. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass sich in einer Gesellschaft die Rechtsbeziehungen der Gesellschafter untereinander mit den Rechtsbeziehungen der Gesellschaft und der Gesellschafter mit Dritten vereinen und auf vielfältige Weise vermengen.

Das vorliegende Lehrbuch soll den examensrelevanten Pflichtfachstoff vermitteln. Es steht dabei in der Tradition der übrigen, bereits erschienenen Lehrbücher der Reihe Lernbücher Jura und hat sich daher nicht nur die Darstellung des Pflichtfachstoffes zum Ziel gesetzt. Vielmehr soll durch zahlreiche Merksätze, Beispielfälle, Klausurhinweise und Prüfungsschemata die Auseinandersetzung mit dem Gesellschaftsrecht und eine Vorbereitung auf die Prüfung im Rahmen einer Klausur erleichtert werden. Vor allem hinsichtlich der Prüfungsschemata sei an dieser Stelle noch einmal auf deren beschränkten Nutzen hingewiesen. Denn diese dienen mehr als Ausgangspunkt für die Falllösung, können diese aber nicht vollständig ersetzen.

Mein Dank gilt vor allem Frau Marleen Bunk für die Beratung hinsichtlich der Konzeption des Werkes und für die zahlreichen Hinweise. Zudem möchte ich mich bei Frau Bettina Miszler für die verlagsseitige Betreuung des Werkes bedanken.

Hamburg, im Februar 2015

Sebastian Mock

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 2. Auflage.....	V
Vorwort zur 1. Auflage.....	VI
Abkürzungsverzeichnis.....	XVII
Literaturverzeichnis.....	XXIII

Kapitel 1. Grundlagen und Grundbegriffe

§ 1. Der Gegenstand des Gesellschaftsrechts	1
A. Der Begriff der Gesellschaft	1
B. Die Abgrenzung des Gesellschaftsrechts von anderen Rechtsgebieten	2
C. Rechtsquellen.....	5
I. Nationale Regelungen	5
II. Europäische Rechtsquellen.....	6
III. Internationale Übereinkommen.....	7
§ 2. Die Grundfragen des Gesellschaftsrechts	7
A. Anwendbarkeit des (nationalen) Gesellschaftsrechts	8
B. Die Gründung und die (rechtliche) Anerkennung von Gesellschaften.....	9
I. Anforderungen an die Entstehung der Gesellschaft.....	9
II. Gestaltungsfreiheit und der <i>numerus clausus</i>	10
III. Die fehlerhafte Gründung einer Gesellschaft und der fehlerhafte Beitritt zu einer Gesellschaft	11
C. Die Finanzierung der Gesellschaft und des Unternehmens	14
D. Das (fehlende) Auftreten der Gesellschaft im Rechtsverkehr	16
I. Haftungsverhältnisse der Gesellschaft und Schutz der Gläubiger	16
II. Vertretung der Gesellschaft	18
III. Publizität und Anonymität der Gesellschafter.....	19
IV. Schädigung der Gesellschaft und Schaden der Gesellschafter	21
E. Das Innenverhältnis der Gesellschaft.....	23
I. (Geschäfts-)Führung der Gesellschaft	23

II. Haftung der Geschäftsführer	24
III. Pflichten der Gesellschafter	26
IV. Rechte der Gesellschafter	27
V. Beteiligung am Gewinn und am Verlust	27
VI. Willensbildung der Gesellschafter (Beschlussfassung)	28
F. Die Fortentwicklung der Gesellschaft und der Wechsel der Gesellschafter	31
G. Die Besteuerung von Gesellschaft und Gesellschaftern	32
H. Die Abwicklung, Beendigung und Insolvenz der Gesellschaft	32
§ 3. Die Grundtypen des Gesellschaftsrechts	33
A. Arten von Gesellschaften	33
B. Die Systematisierung der Gesellschaftsformen	34
I. Ausmaß der (rechtlichen) Selbstständigkeit	34
II. Unterscheidung zwischen Gesellschaften (im engeren Sinne) und Körperschaften	34
III. Das Phänomen der Vermischung der Gesellschaftsformen ..	36
C. Die Wahl der passenden Rechtsform	37
§ 4. Das Gesellschaftsrecht in der Fallprüfung	38
§ 5. Wiederholung	39
A. Zusammenfassung	39
B. Kontrollfragen	39

Kapitel 2. Die Personengesellschaften

§ 6. Die BGB-Gesellschaft	41
A. Grundlagen	41
I. Begriff und Konzeption	41
1. Die (Innen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts	44
2. Die (Außen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts	45
II. Rechtsquellen	46
B. Die (Innen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts	47
I. Gründung	47
1. Form- und Genehmigungsvorbehalte	47

2.	Die fehlerhafte (Innen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts	49
II.	Beziehungen der Gesellschafter untereinander (Innenverhältnis)	50
1.	Der Gesellschaftsvertrag	50
a)	Auslegung	50
b)	Inhaltskontrolle	51
2.	Das Gesellschaftsvermögen	51
3.	Die Rechte und Pflichten der Gesellschafter	52
a)	Die Pflicht zur Leistung der Beiträge	52
b)	Die Treuepflicht	56
c)	Das Gleichbehandlungsgebot	56
d)	Die eigentümliche Sorgfalt der Gesellschafter	57
e)	Das Einsichts- und Auskunftsrecht der Gesellschafter	58
f)	Die Vermögensrechte der Gesellschafter	59
4.	Die Willensbildung der Gesellschafter (Beschlussfassung)	59
5.	Die Geschäftsführung	61
III.	Die (fehlenden) Beziehungen zu Dritten	62
IV.	Wechsel von Gesellschaftern	62
1.	Ausscheiden eines Gesellschafters	62
a)	Änderung des Gesellschaftsvertrages	63
b)	Ausschluss eines Gesellschafters	63
c)	Abweichende gesellschaftsvertragliche Regelungen für den Fall der Kündigung, des Todes oder der Insolvenz des Gesellschafters	64
d)	Rechtsfolge des Ausscheidens	64
2.	Eintritt in eine bestehende Gesellschaft	65
3.	Übertragung der Gesellschafterstellung	65
V.	Beendigung der (Innen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts	66
VI.	Wiederholung	68
1.	Zusammenfassung	68
2.	Kontrollfragen	69
C.	Die (Außen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts	69
I.	Gründung	69
II.	Beziehungen der Gesellschafter untereinander (Innenverhältnis)	70
1.	Der Gesellschaftsvertrag	70
a)	Formerfordernisse	70
b)	Genehmigungserfordernisse	72
c)	Auslegung des Gesellschaftsvertrages	72
d)	Inhaltskontrolle des Gesellschaftsvertrages	73

e) Die fehlerhafte (Außen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts	73
2. Das Gesellschaftsvermögen	75
3. Die Rechte und Pflichten der Gesellschafter	79
a) Die Rechte der Gesellschafter	79
b) Die Pflichten der Gesellschafter	81
aa) Leistung der Einlage	81
bb) Treuepflicht und Wettbewerbsverbot	83
4. Die Willensbildung der Gesellschafter (Beschlussfassung)	84
5. Die Geschäftsführung	84
a) Arten der Geschäftsführung	84
b) Entzug und Kündigung der Geschäftsführungsbefugnis	87
c) Inhalt der Geschäftsführungsbefugnis	88
d) Folgen der Verletzung der Geschäftsführungsbefugnis	89
6. Die actio pro socio als Sonderfall der Durchbrechung der Geschäftsführungsbefugnisse	93
III. Beziehungen zu Dritten (Außenverhältnis)	98
1. Die (Außen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts als Rechtssubjekt	98
2. Vertretung der Gesellschaft durch die Gesellschafter	100
a) Arten der Vertretungsmacht	100
b) Vertreteneinstellung der (Außen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts	102
3. Haftung der (Außen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts	102
4. Haftung der Gesellschafter für die Verbindlichkeiten der (Außen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts	105
a) Haftung nach §§ 128, 129 f. HGB analog	105
b) Möglichkeiten einer Haftungsbeschränkung	109
c) Rückgriffsmöglichkeiten des in Anspruch genommenen Gesellschafters	111
5. (Eigenständige) Haftung der geschäftsführenden und/oder vertretungsberechtigten Gesellschafter für die Verbindlichkeiten der (Außen-)GbR	114
a) Vertrauenshaftung	114
b) Deliktische Haftung	114
IV. Wechsel von Gesellschaftern	116
1. Ausscheiden eines Gesellschafters	116
a) Änderung des Gesellschaftsvertrages	116
b) Ausschluss eines Gesellschafters	117

c)	Abweichende gesellschaftsvertragliche Regelungen für den Fall der Kündigung, des Todes oder der Insolvenz des Gesellschafters	118
d)	Rechtsfolge des Ausscheidens	119
2.	Eintritt in eine bestehende (Außen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts	120
3.	Übertragung der Gesellschafterstellung	122
V.	Auflösung und Beendigung der (Außen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts	124
1.	Die Auflösung	124
2.	Die Auflösungsgründe	125
3.	Das Auseinandersetzungsverfahren bis zur (Voll-)Beendigung der (Außen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts ..	128
4.	Die Insolvenz der (Außen-)Gesellschaft bürgerlichen Rechts	130
VI.	Wiederholung	130
1.	Zusammenfassung	130
2.	Kontrollfragen	132
§ 7.	Die offene Handelsgesellschaft	133
A.	Grundlagen	133
I.	Begriff und Konzeption	133
II.	Erscheinungsformen	134
III.	Die offene Handelsgesellschaft als Rechtssubjekt	135
B.	Gründung der offenen Handelsgesellschaft	135
C.	Beziehungen der Gesellschafter untereinander (Innenverhältnis) ..	137
I.	Der Gesellschaftsvertrag	137
II.	Das Gesellschaftsvermögen	138
III.	Die Rechte und Pflichten der Gesellschafter	138
1.	Kontroll- und Informationsrechte der Gesellschafter ...	138
2.	Vermögensrechte der Gesellschafter	138
a)	Die Beteiligung an Gewinn und Verlust	138
b)	Der Anspruch auf Aufwendungsersatz	141
3.	Pflichten der Gesellschafter	143
a)	Leistung der Einlage	143
b)	Wettbewerbsverbot	143
IV.	Die Willensbildung der Gesellschafter (Beschlussfassung) ..	145
V.	Die Geschäftsführung	147
D.	Beziehungen zu Dritten (Außenverhältnis)	150
I.	Vertretung der Gesellschaft durch die Gesellschafter	150
II.	Die Haftungsverhältnisse der offenen Handelsgesellschaft ..	153

1.	Haftung der Gesellschaft gegenüber den Gesellschafts- gläubigern	154
2.	Haftung der Gesellschafter gegenüber den Gesell- schaftsgläubigern	154
	a) Umfang	155
	b) Einwendungen und Einreden	157
	c) Rückgriffsmöglichkeiten des in Anspruch genommenen Gesellschafters	159
	d) Prüfungsreihenfolge	160
3.	Haftung des Gesellschafters gegenüber anderen Gesellschaftern	160
E.	Wechsel von Gesellschaftern	162
	I. Ausscheiden eines Gesellschafters	162
	1. Änderung des Gesellschaftsvertrages	163
	2. Tod des Gesellschafters	163
	3. Insolvenz des Gesellschafters	166
	4. Kündigung	166
	5. Ausschluss eines Gesellschafters	167
	6. Rechtsfolge des Ausscheidens	168
	II. Eintritt in eine bestehende offene Handelsgesellschaft	170
	III. Übertragung der Gesellschafterstellung	170
F.	Auflösung und Beendigung der offenen Handelsgesellschaft	171
	I. Die Auflösung	171
	II. Die Auflösungsgründe	171
	III. Das Auseinandersetzungsverfahren bis zur (Voll-)Beendigung der offenen Handelsgesellschaft	172
	IV. Die (Voll-)Beendigung der offenen Handelsgesellschaft	173
	V. Die Insolvenz der offenen Handelsgesellschaft	174
G.	Wiederholung	174
	I. Zusammenfassung	174
	II. Kontrollfragen	175
§ 8.	Die Kommanditgesellschaft	176
A.	Grundlagen	176
	I. Begriff und Konzeption	176
	II. Erscheinungsformen	177
	III. Die Kommanditgesellschaft als Rechtssubjekt	180
B.	Gründung der Kommanditgesellschaft	180
C.	Beziehungen der Gesellschafter untereinander (Innenverhältnis)	183
	I. Der Gesellschaftsvertrag	183

II.	Das Gesellschaftsvermögen	184
III.	Die Rechte und Pflichten der Gesellschafter	184
1.	Kontrollrechte der Gesellschafter	184
2.	Vermögensrechte der Gesellschafter	185
3.	Pflichten der Gesellschafter	188
IV.	Die Willensbildung der Gesellschafter (Beschlussfassung) ..	190
V.	Die Geschäftsführung	190
D.	Beziehungen zu Dritten (Außenverhältnis)	191
I.	Vertretung der Gesellschaft durch die Gesellschafter	191
II.	Haftungsverhältnisse in der Kommanditgesellschaft	192
1.	Die Haftung des Kommanditisten vor Eintragung der Kommanditgesellschaft im Handelsregister (§ 176 HGB)	194
2.	Die Haftung des Kommanditisten vor der Leistung der Einlage (§§ 171 Abs. 1 Hs. 1, 172 Abs. 1 HGB)	196
3.	Die Haftung des Kommanditisten nach der Leistung der Einlage (§§ 171 Abs. 1 Hs. 2, 172 Abs. 2 und 3 HGB)	199
4.	Die Haftung des Kommanditisten nach Rückgewähr der Einlage (§ 172 Abs. 4 und 5 HGB)	203
5.	Rückgriffsmöglichkeiten für den Kommanditisten	206
6.	Prüfungsaufbau	206
E.	Wechsel von Gesellschaftern	208
I.	Ausscheiden eines Kommanditisten	208
II.	Beitritt in eine bestehende Kommanditgesellschaft	210
III.	Übertragung der Kommanditistenstellung	210
IV.	Tod eines Gesellschafters	213
F.	Auflösung, Beendigung und Insolvenz der Kommanditgesellschaft	213
G.	Wiederholung	214
I.	Zusammenfassung	214
II.	Klausurfall 1 (Hotelanlage Alsterblick KG)	216
III.	Kontrollfragen	224
§ 9.	Die stille Gesellschaft	225
A.	Begriff und Konzeption	225
B.	Erscheinungsformen	227
C.	Die Gründung der stillen Gesellschaft	230
D.	Die fehlerhafte stille Gesellschaft	232

E.	Die Beziehung der Gesellschafter untereinander (Innenverhältnis)	236
	I. Der Gesellschaftsvertrag	236
	II. Das (fehlende) Gesellschaftsvermögen	237
	III. Die Rechte und Pflichten der Gesellschafter	237
	IV. Die Beschlussfassung	240
	V. Die Geschäftsführung	240
F.	Die Beziehungen zu Dritten (Außenverhältnis)	240
G.	Der Wechsel von Gesellschaftern	241
H.	Beendigung der stillen Gesellschaft	242
	I. Auflösungsgründe	242
	II. Auseinandersetzung	244
	III. Insolvenz (des Inhabers des Handelsgeschäfts)	244
I.	Wiederholung	247
	I. Zusammenfassung	247
	II. Kontrollfragen	248

Kapitel 3. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung

§ 10. Grundlagen	249
A. Begriff und Konzeption	249
B. Erscheinungsformen	250
C. Grundstruktur	251
§ 11. Gründung	251
A. Von der Vorgründungsgesellschaft über die Vorgesellschaft zur eigentlichen GmbH	251
I. Vorgründungsgesellschaft	252
II. Vorgesellschaft	255
1. Organisationsverfassung	256
2. Haftung für die Verbindlichkeiten der Vorgesellschaft	256
3. Aufgabe der Eintragsabsicht	261
III. Entstehung der eigentlichen GmbH durch Eintragung	261
§ 12. Finanzverfassung der GmbH	263
A. Das Kapitalschutzsystem	265
I. Kapitalaufbringung	266

II. Kapitalerhaltung	271
B. Die Durchgriffshaftung	272
C. Die Insolvenzantragspflicht und das Zahlungsverbot	274
D. Die Unternehmergeellschaft haftungsbeschränkt (UG).	277
§ 13. Beziehungen der Gesellschafter untereinander (Innenverhältnis)	280
A. Der Gesellschaftsvertrag	280
I. Anforderungen an den Gesellschaftsvertrag	280
II. Auslegung	281
III. Inhaltskontrolle	281
B. Die Rechte und Pflichten der Gesellschafter	282
C. Die Willensbildung	282
D. Das Gesellschaftsvermögen	283
E. Die Geschäftsführung	283
I. Unterscheidung zwischen Anstellungs- und Bestellungsverhältnis	284
II. Haftung des Geschäftsführers	285
§ 14. Beziehungen zu Dritten (Außenverhältnis)	287
A. Vertretung der GmbH	287
B. Haftungsverhältnisse der GmbH	288
I. Haftung der GmbH gegenüber den Gläubigern	288
II. Haftung der Geschäftsführer gegenüber den Gläubigern	288
III. Haftung der Gesellschafter gegenüber den Gläubigern	291
C. Die Unternehmergeellschaft haftungsbeschränkt (UG).	292
§ 15. Wechsel von Gesellschaftern	292
A. Ausscheiden eines Gesellschafter	292
I. Einziehung des Geschäftsanteils	293
II. Ausschließung eines Gesellschafter	294
III. Austritt	294
IV. Kein Ausscheiden des Gesellschafter	294
B. Übertragung der Gesellschafterstellung	295

§ 16. Wiederholung	296
A. Zusammenfassung	296
B. Klausurfall 2 (Bauunternehmer UG (haftungsbeschränkt))	297
C. Kontrollfragen	301
Antworten zu den Kontrollfragen	
I. Kapitel 1 – § 5.	303
II. Kapitel 2 – § 6 B.	304
III. Kapitel 2 – § 6 C.	305
IV. Kapitel 2 – § 7.	306
V. Kapitel 2 – § 8.	308
VI. Kapitel 2 – § 9.	309
VII. Kapitel 3 – § 16.	310
Sachverzeichnis	313


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG